



Fortbildung im Beruf

Der PKA Beruf ist ein moderner Beruf, der sich ständig weiterentwickelt.

Die **PKA-Akademie** bietet spezielle Kurse an, um immer up to date zu sein. Sie können unsere spannenden Seminare besuchen und sich über aktuelle Entwicklungen in der Warenwirtschaft, der Kosmetik und im Verkauf weiterbilden.



www.pkainfo.at

Medieninhaber und Herausgeber:
Österreichischer Apothekerverband
1090 Wien, Spitalgasse 31
E-Mail: service@apothekerverband.at



Österreichischer Apothekerverband
Partner für eine sichere Zukunft

Das sind Ihre Ansprechpartner:

Landesgeschäftsstellen der
Österreichischen Apothekerkammer

Burgenland
7000 Eisenstadt, Permyerstraße 3
Tel: (02682) 616 45
E-Mail: burgenland@apothekerkammer.at

Kärnten
9020 Klagenfurt, Alter Platz 24/II,
Tel: (0463) 51 33 66
E-Mail: kaernten@apothekerkammer.at

Niederösterreich
1091 Wien, Spitalgasse 31
Tel: (01) 404 14/162
E-Mail: noe@apothekerkammer.at

Oberösterreich
4020 Linz, Mozartstraße 26/1
Tel: (0732) 77 03 50
E-Mail: ooe@apothekerkammer.at

Salzburg
5020 Salzburg, Alpenstraße 112/2
Tel: (0662) 62 74 96
E-Mail: sbg@apothekerkammer.at

Steiermark
8041 Graz-Liebenau, Stadionplatz 2
Tel: (0316) 47 53 74
E-Mail: steiermark@apothekerkammer.at

Tirol
6020 Innsbruck, Sparkassenplatz 3
Tel: (0512) 58 70 73-0
E-Mail: tirol@apothekerkammer.at

Vorarlberg
6900 Bregenz, Bergstraße 8
Tel: (05574) 430 38
E-Mail: vorarlberg@apothekerkammer.at

Wien
1091 Wien, Spitalgasse 31
Tel: (01) 404 14-152
E-Mail: wien@apothekerkammer.at

Lehrlingsstellen der
Wirtschaftskammer

Burgenland
7000 Eisenstadt, Robert-Graf-Platz 1
Tel: 05 90 907-54 10
E-Mail: lehrlingsstelle@wkgbld.at

Kärnten
9020 Klagenfurt, Koschutastraße 3
Tel: 05 90 904-868
E-Mail: lehrlingsstelle@wkk.or.at

Niederösterreich
3100 St. Pölten, Wirtschaftskammerplatz 1
Tel: (02742) 851-17632
E-Mail: noe@apothekerkammer.at

Oberösterreich
4024 Linz, Wiener Straße 150
Tel: 05 90 909 4034
E-Mail: brunhilde.sigl@wkoee.at

Salzburg
5027 Salzburg, Julius Raab Platz 2
Tel: (0662) 8888-318
E-Mail: lehrlingsstelle@wks.at

Steiermark
8021 Graz, Körblergasse 111-113
Tel: (0316) 601-545
E-Mail: lehrlingsstelle@wksmtk.at

Tirol
6020 Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 118
Tel: 05 90 905-7300
E-Mail: lehrling@wktirol.at

Vorarlberg
6850 Dornbirn, WIFI Campus, Trakt B,
Bahnhofstraße 24
Tel: (05522) 305 261
E-Mail: lehrlinge@wkv.at

Wien
1180 Wien, WIFI Block C, EG
Währinger Gürtel 97
Tel: (01) 51450-2010
E-Mail: lehrlingsstelle@wkw.at

P harmazeutisch
K aufmännische
A ssistenz



PKA werden PKA sein



Eine Information des
Österreichischen Apothekerverbandes

www.pkainfo.at

Der Lehrberuf in der Apotheke

Pharmazeutisch kaufmännische Assistenz

- Sie stehen vor der Berufswahl.
- Sie interessieren sich für Gesundheitsthemen.
- Sie lieben den Umgang mit Menschen.
- Sie sind genau, verantwortungsbewusst und haben sowohl kaufmännisches als auch praktisches Geschick.

Apotheken bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre Interessen im Rahmen des vielseitigen Lehrberufs **PKA** (Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz) umzusetzen.

Die oder der **PKA** ist ein wichtiges Mitglied im Apothekenteam. Gemeinsam mit Apothekern wirken **PKA** bei der Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln und Gesundheitsprodukten mit. Sie übernehmen dabei sowohl kaufmännische als auch pharmazeutische Aufgaben.

PKA tragen Verantwortung für Einkauf und Verwaltung des Apothekensortiments, assistieren bei der Herstellung von apothekeneigenen Zubereitungen und sind kompetente Gesprächspartner für Kunden.



Mehr Informationen über diesen Lehrberuf finden Sie unter www.pkainfo.at

Die Ausbildung zum **PKA** kann nach Abschluss der Schulpflicht begonnen werden. Die Lehre dauert für Pflichtschulabgänger drei und für Maturanten zwei Jahre. Dabei erfolgt die Ausbildung im dualen System sowohl in der **Apotheke** als auch in der **Berufsschule**.

Fachunterricht

- Apothekenspezifische Fachkunde
- Gesundheitslehre
- Apothekensortiment und Beratung
- Laborpraktikum
- Berufsspezifisches Praktikum

Betriebswirtschaftlicher Unterricht

- Angewandte Wirtschaftslehre
- Betriebswirtschaftliches Projektpraktikum

Allgemeinbildender Berufsschulunterricht

- Deutsch und Kommunikation
- Berufsbezogenes Englisch
- Politische Bildung



Nach erfolgreicher Ausbildung werden bei der Lehrabschlussprüfung fünf Gegenstände geprüft:

- Geschäftsfall in der Apotheke,
- Drogen- und Chemikalienkunde,
- Gesundheit, Ernährung und Kosmetik,
- Chemie, Physik und Labortechnologie,
- Verkaufspraxis in der Apotheke.

Die Prüfung setzt sich aus einem **schriftlichen**, einem **laborpraktischen** und einem **mündlichen** Teil zusammen, wobei die Kandidaten sowohl theoretische Kenntnisse als auch Fertigkeiten aus der Apothekenpraxis nachweisen müssen. Danach dürfen Sie in einer öffentlichen Apotheke oder Krankenhausapotheke arbeiten.



Nach der Lehrzeit kann auch die Lehrabschlussprüfung in verwandten Lehrberufen wie Drogist, Chemielaborant oder Einzelhandelskaufmann abgelegt werden. Ebenso ist es umgekehrt möglich, nach der Lehre eines verwandten Lehrberufs zur Lehrabschlussprüfung für PKA anzutreten.

Das sichtbare Zeichen für den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung ist das **PKA-Abzeichen**, das die PKA gegenüber ihren Kunden als kompetente Partner ausweist.